



INFORMATIONSSCHREIBEN ÜBER DIE VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN BEI UNFALLSCHÄDEN

(Art. 13 und 14 EU-Verordnung 2016/679)

Die Brennerautobahn AG in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten informiert Sie hiermit gemäß Artikel 13 und 14 der EU-Verordnung Nr. 679 vom 27. April 2016 "Allgemeine Datenschutzverordnung" (im Folgenden "Verordnung"), dass die in den Formularen für die Schadenersatzforderung wegen Unfalls (*Richiesta di risarcimento danno per incidento*) und für die Schadensmeldung an der Mautstelle (*Denuncia danni in stazione*) enthaltenen oder von Ihnen auf anderem Wege (E-Mail, Brief usw.) übermittelten Daten sowie die Daten, die möglicherweise aus anderen, dem Unternehmen zur Verfügung stehenden Quellen über das entsprechende Unfallereignis stammen, wie folgt verarbeitet werden:

1. Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Die Daten werden für die Verwaltungsverfahren im Zusammenhang mit dem Antrag auf Entschädigung und den damit verbundenen Versicherungstätigkeiten sowie für die Verwaltung etwaiger Rechtsstreitigkeiten verarbeitet. Die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind Ihre freiwillig erteilte Einwilligung und das berechtigte Interesse des Verantwortlichen am Schutz des Unternehmens. Wir möchten Sie daran erinnern, dass wir ohne Ihre Zustimmung nicht in der Lage sind, das Schadenersatzverfahren einzuleiten.

2. Bereitstellung und Speicherung von Daten

Die Angabe von Daten (die im Formular auf der Website mit einem * gekennzeichneten Daten sind obligatorisch) ist für die Einleitung des Schadenersatzverfahrens und der damit verbundenen Versicherungsverfahren erforderlich. Die übrigen Daten können gegebenenfalls erforderlich sein, um die Beschreibung des Unfallereignisses für Versicherungszwecke zu vervollständigen. Werden keine Angaben gemacht, können zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Informationen verlangt werden.

Die Daten werden bis zum Abschluss des Verfahrens verarbeitet und nach dessen Beendigung für den Zeitraum aufbewahrt, der in den Rechtsvorschriften über die Aufbewahrung von Unterlagen für Verwaltungs-, Buchhaltungs-, Steuer-, Vertrags- und Versicherungszwecke vorgesehen ist.

Im Falle eines Rechtsstreits können die Daten auch zum Schutz der betroffenen Person oder zum Schutz des Unternehmens bis zum Ende der Frist, innerhalb der die Klage eingebracht werden kann, oder bis zur Erschöpfung des Instanzenzugs im Falle eines bereits eingeleiteten Rechtsstreits gespeichert werden.

3. Empfänger von personenbezogenen Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch befugtes und entsprechend geschultes Personal, das unter der Aufsicht und Verantwortung des Verantwortlichen tätig ist. Die Daten werden an Versicherungsgesellschaften und/oder Sachverständigenbüros zur Verwaltung der entsprechenden Versicherungsdossiers und im Falle von Gerichtsverfahren an Personen, die im Verwaltungs-/Gerichtsbereich tätig sind, an die Gegenparteien und ihre bestellten Verteidiger, an Schiedsgerichte und allgemein an alle Personen übermittelt, denen die Daten für die ordnungsgemäße Erfüllung der oben genannten Zwecke und in Übereinstimmung mit den diesbezüglichen Vorschriften mitgeteilt werden müssen.

Personenbezogene Daten können auch von Dritten verarbeitet werden, die instrumentelle Dienste erbringen, einschließlich Kommunikationsdienste, E-Mail, Postzustellung, technische IT-Dienste und andere Anbieter von Dienstleistungen, die mit den oben genannten Zwecken in Verbindung stehen: Diesen Personen werden nur die Daten mitgeteilt, die für die Ausführung der entsprechenden Funktionen unbedingt erforderlich sind.

4. Rechte der betroffenen Person

Die betroffene Person kann jederzeit die in KAPITEL III der vorgenannten Verordnung vorgesehenen Rechte ausüben. Der Betroffene hat insbesondere das Recht, vom Verantwortlichen Auskunft über die ihn betreffenden Daten, deren Berichtigung oder Löschung, die Vervollständigung unvollständiger Daten sowie die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen; ferner hat er das Recht, die Daten in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, der Verwendung der Daten ganz oder teilweise zu widersprechen sowie die übrigen in den geltenden Vorschriften anerkannten Rechte auszuüben. Er hat auch das Recht, seine eventuell erteilte Zustimmung jederzeit zu widerrufen. Diese Rechte können durch schriftliche Mitteilung an den Datenschutzbeauftragten (DSB) auf dem Postweg ausgeübt werden. Darüber hinaus hat die betroffene Person gemäß Artikel 77 der Verordnung (EU) 2016/679 das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzureichen, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung gegen die vorgenannte Verordnung verstößt.



5. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Brennerautobahn AG mit Sitz in Trient, Italien - 38121 - Via Berlino, 10. Der Datenschutzbeauftragte (DSB) hat seinen Sitz am Sitz des Verantwortlichen und ist unter der E-Mail-Adresse privacy@autobrennero.it zu erreichen.

ZUSTIMMUNGSEYTEILUNG

Der/die Unterzeichnete _____ erklärt, dass er/sie das Informationsschreiben über die Verarbeitung personenbezogener Daten in den Schadenersatzanträgen aufgrund eines Unfalls gelesen und verstanden hat und

- erteilt die Zustimmung
- verweigert die Zustimmung

zur Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten zu den im Informationsschreiben beschriebenen Zwecken.

Datum

Unterschrift
